



Hornsche Str. 50  
32756 Detmold  
Tel.: 05231/991610  
Fax: 05231/991620  
Email: [rs1dt@schule-detmold.de](mailto:rs1dt@schule-detmold.de)

Detmold, den 15.01.2015

## Elternbrief zum 2. Schulhalbjahr 2014/15

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

im Namen des Kollegiums möchten wir Ihnen für das Jahr 2015 unsere besten Wünsche übermitteln und Sie über Veränderungen und über Sachstände unter den üblichen Überschriften informieren.

### Termine:

- Der Rahmenterminplan für das 2. Halbjahr ist auf unserer Homepage abruf- und downloadbar.
- Aus organisatorischen Gründen im Rahmen der Zeugniskonferenzen **endet der Unterricht am Montag, 26.01.2015, bereits nach der 4. Stunde**. Eine Betreuungsmöglichkeit besteht nach vorheriger schriftlicher Anmeldung (Abgabe im Sekretariat).
- Bitte beachten Sie, dass es uns schneller als erwartet gelungen ist, für ein wichtiges Fortbildungsthema Moderatoren zu gewinnen. Es findet daher **am Montag, 02.02.2015 (Montag nach der Zeugnisausgabe)**, eine Pädagogische Ganztagskonferenz statt. Ihre Kinder haben somit **unterrichtsfrei**, eine Betreuungsmöglichkeit besteht nicht.
- Der Stundenplan für die Klassen des 9. Jahrgangs, die sich zum Halbjahreswechsel im Schülerbetriebspraktikum befinden, wird ab dem 04.02.2015 auf unserer Homepage veröffentlicht.

### Personalveränderungen:

- Herr Wächter hat sein Referendariat erfolgreich abgeschlossen und steht der RI seit dem 31.10.14 nicht mehr zur Verfügung.
- Mit Herrn Brebaum haben wir nahtlos einen Nachfolger in der Ausbildung. Herr Brebaum vertritt die Fächer Mathematik und Erdkunde.
- Die bereits angekündigte 2. Schulsozialpädagoginnenstelle ist besetzt, so dass die RI seit dem 01.11.2014 durch Frau Tischer und Frau Danesh in diesem Bereich vorbildlich aufgestellt ist. Die Schulsozialpädagoginnen sind unter den Rufnummern DT/9916-14 und -19 erreichbar.
- Mit Beginn des neuen Halbjahres kehren Frau Kobus und Frau Paulus aus der Elternzeit zurück.
- Dadurch enden auch die befristeten Vertretungsverträge von Frau Parsons und Frau Burde, für deren hervorragende Arbeit wir uns auch auf diesem Wege herzlich bedanken möchten. Wir sind bemüht, in Abhängigkeit von der Personal- und Haushaltslage beide in unserem Kollegium halten zu können.
- Eine Veränderung in der universitären Lehrerausbildung verlangt von Studierenden der höheren Semester ein sogenanntes „Praxissemester“. Dies findet im 2. Halbjahr 14/15 in der Ausbildungsregion Paderborn, zu der die RI gehört, erstmalig statt, so dass die RI ab dem 17.02.2015 bis zum Ende des Schuljahres drei Lehramtsstudierenden über einen längeren Zeitraum Einblicke in den späteren Beruf durch Teilnahme am Unterricht, Durchführung einzelner Unterrichtsabschnitte u.v.a.m. ermöglicht.

## Schulhofgestaltung

Nach Beendigung des 1. Bauabschnittes lässt sich auch nach mittlerweile gut drei Monaten noch immer nicht gebührend in Worte fassen, was die Realschule I in diesem Zusammenhang erleben durfte. Deshalb Konzentration auf das wesentliche Wort:

- DANKE für rund 29.000,- € die unsere Kinder erlaufen und erradelt haben.
- DANKE an die Sponsoren, die durch ihre Spenden und ihr Sponsoring ein Herzensprojekt der Schule ermöglicht haben.
- DANKE an rund 150 Eltern und Schülerinnen und Schüler und das gesamte Kollegium, die am Bauwochenende im wahrsten Sinne des Wortes an einem Strang gezogen haben und mit Muskelkraft, Schweiß, Kettensägen, Schubkarren ... und LEIDENSCHAFT so viel erreicht haben.
- DANKE an die Verantwortlichen des Fördervereins, ohne deren sichtbare und unsichtbare Arbeit und Unterstützung –wie in so vielen anderen Zusammenhängen auch– dieses Projekt niemals denkbar gewesen wäre.
- DANKE an Frau Schwarze und Herrn Raschke als „organisatorische Zugpferde“ des Projektes.
- DANKE an alle Unterstützer, die in dieser Aufzählung vergessen worden sind.

Sie möchten diese Begeisterung auch spüren? Die Planungen für den nächsten und bereits finanzierten Baueinsatz zu Beginn des nächsten Schuljahres laufen bereits.

## Förderverein:

Die folgende Passage lässt sich bedenkenlos in jedem Elternbrief wiederholen, ohne dass sie an Wert verliert:

Die Realschule I ist sehr stolz – andere Schulen dürfen zurecht neidisch sein – auf einen tollen, aktiven Förderverein. Mit viel Herzblut hat der Förderverein im vergangenen wie auch im laufenden Schuljahr wieder unzählige Projekte und Feste an der R1 begleitet oder überhaupt erst ermöglicht.

Für einen individuell festsetzbaren Mitgliedsbeitrag (Mindesthöhe 10,- € pro Jahr) können Sie die vielfältigen Aktivitäten des Fördervereins im Rahmen von Schulfesten, Schulgestaltung, im Ganztagsbereich u.v.a.m. unterstützen und so einen wesentlichen Beitrag für unser Schulleben leisten. Weitere Informationen zum Förderverein der RS I entnehmen Sie bitte unserer Homepage. Eine aktive Mitwirkung oder eine fördernde Mitgliedschaft möchten wir Ihnen ausdrücklich ans Herz legen.

Auch an dieser Stelle ein anerkennendes DANKE für die leidenschaftliche Arbeit des Vorstandes und der vielen Helfer des Fördervereins im Namen des Kollegiums und derer, die von der Arbeit des Fördervereins profitieren – also im Namen ALLER!

## Bewirtschaftete bzw. spendenfinanzierte Toilette:

Auch die spendenfinanzierte Toilettenanlage und deren Organisation muss immer im Bewusstsein gehalten werden. Umso mehr, weil mit Jahresbeginn eine bundesweite Gesetzesänderung in Kraft getreten ist, die einschneidende Veränderungen mit sich bringt (Stichwort: Mindestlohn), die im Detail jedoch noch zu klären sind.

Zum aktuell Wichtigsten: Bereits im letzten Elternbrief musste ich Ihnen mitteilen, dass die Spendenbereitschaft für das Modell der bewirtschafteten Toilette in den letzten Jahren leider immer weiter gesunken ist und beim Spendenaufruf des letzten Schuljahres bereits so dramatisch gering ausfiel, dass das Projekt nur durch eine glückliche und sich zufällig ergebende, aber zugleich einmalige Gegenfinanzierungsmöglichkeit finanziell gedeckt werden konnte.

In diesem Schuljahr wurden bereits in einigen Klassen im Dezember Spenden gesammelt und ein durchschnittliches Ergebnis von 63,- €pro Klasse (also 2,10 €pro Schüler) erzielt. Dies bedeutet

hochgerechnet ein erwartbares Spendenaufkommen von 1575,- € bei einem notwendigen Finanzierungsbedarf von rund 7000,- € pro Jahr. Dies bedeutet zum aktuellen Zeitpunkt eine Etatlücke von etwa 5500,- €

Weder die Schule noch der Förderverein kann und darf ein solches finanzielles Risiko eingehen.

**Die Schließung der Anlage wäre somit die zeitnah zu ziehende Konsequenz.**

Anders herum formuliert:

Wie viel ist Ihnen eine sichere, saubere und hygienisch einwandfreie Toilettenanlage an einem Ort wert, an dem Ihr Kind den Großteil des Tages verbringen muss?

Die rechnerische **Mindestantwort** lautet: **10 € pro Kind pro Schuljahr** – vorausgesetzt **alle** Eltern sind hierzu bereit und spenden.

**Die Klassenleitungen nehmen ab sofort bis zum Ende des Halbjahres Ihren Finanzierungsbeitrag entgegen.**

Trotz dieses ernsten und eindringlichen Schlusses wünschen wir Ihnen von Herzen für 2015 Gesundheit und alles, was Sie sich selbst am sehnlichsten wünschen.

Mühlenberend  
Realschulrektor

Peris  
Realschulkonrektor

Hunke  
Zweite Realschulkonrektorin

---

Bitte abtrennen und bis zum 23.01.2015 zurück an die Klassenleitung.

Den 2. Elternbrief im Schuljahr 2014/15 habe ich zur Kenntnis genommen.

Name der Schülerin /des Schülers: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

---

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten